

Judith BÖHLER Klinik Ottakring/Wiener Gesundheitsverbund, Wien, Österreich
... schloss 2020 in Wien den Bachelorstudiengang Japanologie sowie das Diplomstudium Humanmedizin ab. Im Rahmen des Medizinstudiums absolvierte sie ein Semester lang klinische Praktika in Japan. Aktuell befindet sie sich in der Facharztausbildung für Innere Medizin und Nephrologie im Gemeindespital Klinik Ottakring (Wien).

Anita DREXLER Osaka University, Japan
... ist Doktorandin an der Universität Osaka. Ihre Forschungsinteressen beinhalten Japanische U-Musik seit 1960, Musikjournalismus und transkulturelle Strömungen in der Unterhaltungsmusik.

Sepp LINHART University of Vienna, Austria
... 1970 Doktorat in Japanologie an der Universität Wien, von 1978 bis 2012 ebendort Professor für Japanologie. Derzeitige Interessensschwerpunkte: Alltagskultur (Musik, Postkarten, Spiele), Kriege und Populärkultur.

OSHIMA Sachi Tsuda University, Japan
... is a research fellow at the Research Institute for Policy Studies, Tsuda University, Japan. After having worked for The Japan Foundation as a chief officer, she is currently a teacher at Tsuda University and other universities (s-oshima@tsuda.ac.jp).

Isabelle PROCHASKA-MEYER University of Vienna, Austria
... ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Ostasienwissenschaften. Sie interessiert sich für sozialwissenschaftliche Fragen in den Themenbereichen Religion in Japan (insbesondere Okinawa), ländliche Abwanderung und Altern.

Sarah STARK Ghent University, Belgium
... is a PhD candidate at the Institute of Japanese Studies, Faculty of Arts and Philosophy of Ghent University, Belgium. In her thesis, she examines training processes on and off Tokyo's *rakugo* stages. Next to laughing in yose audiences, she enjoys translating children's books for fun, collecting *tenugui* and taking pictures of Tokyo's store fronts. Were it not for the pandemic, Sarah would currently be jetting around Europe, producing *rakugo* shows with supertitles in the local language.

Marija TOMIC University of Vienna, Austria
... ist Doktorandin am Institut für Ostasienwissenschaften der Universität Wien. In ihrer Dissertation beschäftigt sie sich mit der Darstellung von Vergewaltigung in der Literatur japanischer Gegenwartsautorinnen.

Cosima WAGNER Freie Universität Berlin, Germany
... hat im Fach Japanologie promoviert und ein Bibliotheksreferendariat mit Masterstudium in Bibliotheks- und Informationswissenschaft abgeschlossen. Sie ist Forschungsbibliothekarin für Ostasienstudien mit einem Schwerpunkt auf Digital Humanities, Forschungsdatenmanagement und Open Scholarship an der Universitätsbibliothek der Freien Universität Berlin. Dem methodischen Ansatz der Science & Technology Studies (STS) fühlt sie sich nicht nur in Bezug auf das Thema „soziale Robotik“ sondern in ihrer jetzigen Tätigkeit auch bezüglich der Forschung zur partizipativen Entwicklung von Wissenschaftsinfrastrukturen verpflichtet (Stichworte: Multilingualität im digitalen Raum, Dekolonialisierung wissenschaftlicher Bibliotheken, kritische Algorithmenstudien).

98